

simply smart!

NeoIntercom

Die Mobilfunk-Türsprechanlage

EN

DE

FR

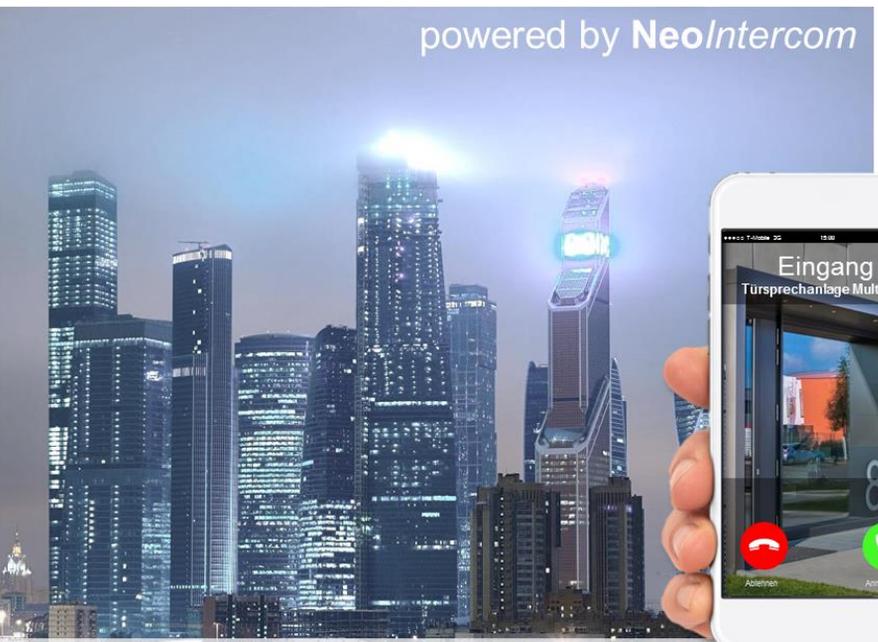
IT

ES



MultiTOP

powered by NeoIntercom



Die Mobilfunk Türsprechanlage mit Zutrittssystem für Mehrfamilienhäuser und Wohnhausanlagen

Installations- und Benutzerhandbuch

für Hauseigner, Hausverwaltung und Administratoren

V2.0

inkl. neue Funktionen!

Vorwort

Wir gratulieren und danken zum Kauf dieses Produktes!

NeoIntercom MultiTOP und **MultiTOP Professional (Pro)** ist eine voll-digitale Audio-Türsprechanlage mit Zutrittssystem das auf dem weltweit standardisiertem Mobilfunk-Netz basiert. Eine aufwendige Verkabelung zu den Innenstellen entfällt, da das Mobil-/ Festnetztelefon als Innenstelle dient. Die Vorteile liegen auf der Hand! Sie müssen nicht zu Hause sein um mit dem Besucher zu sprechen. Dadurch können Sie Einbrüche vorbeugen - sie täuschen Anwesenheit vor (Einbruchprävention)! Ein angeschlossener elektrischer Türöffner ist auch mit Ihrem Handy ansteuerbar. Eingangstor, Garagentor, Schrankenanlage etc. können einfach mit einer Taste geöffnet werden ohne einen Schlüssel einstecken zu müssen! Ein deutlicher Komfortgewinn für Sie und Ihre Familie.

Ein einfaches aber effektives Verwaltungssystem regelt die Benutzerrechte für Hauseigner, Wohnungseigner und deren Familienmitglieder. Administrator/ Hauseigner haben die Möglichkeit per Fernwartung auf die **MultiTOP** Türstation zuzugreifen ohne vor Ort sein zu müssen! Ein Wohnungseigner-Wechsel kann binnen Sekunden direkt vom Administrator Mobiltelefon geändert werden.

Die Frontplatte aus massiven Edelstahl wirkt edel und fügt sich unauffällig in das Gesamtbild Ihres Hauses. Der Einsatz hochwertiger Komponenten garantieren einen zuverlässigen Betrieb, dass Sie sich jahrelang daran erfreuen können. Die **NeoIntercom MultiTOP** Türsprechanlage ist für den Innen- und Außenbereich konzipiert. Der Schutzgrad setzt eine senkrechte Montage voraus.

Bevor Sie das Gerät installieren, lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung vollständig durch. Texte und Illustrationen sowie die Gerätesoftware sind mit äußerster Sorgfalt erstellt worden, dennoch können Fehler nicht völlig ausgeschlossen werden. Für Schäden, die aufgrund der Nichtbeachtung dieser Anleitung oder durch eigenmächtigen Umbau des Gerätes entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Dieses Installations- und Benutzerhandbuch ist für die **NeoIntercom MultiTOP** und **MultiTOP Professional** (künftig nur **MultiTOP Pro** genannt) Modelle mit 2G oder 3G Mobilfunk-Modul, **smartCODE**-Tastatur mit Direktwahlmodul und mit/ ohne **smartKEY**-Kartenleser für 4/ 8/ 16/ 32/ 64/ 128 und 192 Top's:

Art.Nr. MultiTOP	Art.Nr. MultiTOP Pro	Netz	Farbe Front	Farbe Bedienf.	Ausführung/ Netzgerät (Stecker-Netzgerät Norm)
NIMT-E1.2GQ.XXX	NIMTP-E1.2GQ.XXX.SK	2G	natur	silber	International/ -
NIMT-E1.2GQ.XXX.REG	NIMTP-E1.2GQ.XXX.SK.REG	2G	natur	silber	International/ REG-Netzgerät
NIMT-E1.2GQ.XXX.EU	NIMTP-E1.2GQ.XXX.SK.EU	2G	natur	silber	Europa/ Typ C (CEE 7/16 Eurostecker)
NIMT-E1.2GQ.XXX.UK	NIMTP-E1.2GQ.XXX.SK.UK	2G	natur	silber	Großbritannien/ Typ G (BS 1363)
NIMT-E1.2GQ.XXX.US	NIMTP-E1.2GQ.XXX.SK.US	2G	natur	silber	USA/ Typ A (NEMA 1-15)
NIMT-E1.2GQ.XXX.AU	NIMTP-E1.2GQ.XXX.SK.AU	2G	natur	silber	Australien/ Typ I (AS 3112)
NIMT-E1.3GW.XXX	NIMTP-E1.3GW.XXX.SK	3G	natur	silber	Europa+Großbritannien/ -
NIMT-E1.3GW.XXX.REG	NIMTP-E1.3GW.XXX.SK.REG	3G	natur	silber	Europa+Großbritannien/ REG
NIMT-E1.3GW.XXX.EU	NIMTP-E1.3GW.XXX.SK.EU	3G	natur	silber	Europa/ Typ C (CEE 7/16 Eurostecker)
NIMT-E1.3GW.XXX.UK	NIMTP-E1.3GW.XXX.SK.UK	3G	natur	silber	Großbritannien/ Typ G (BS 1363)
NIMT-E1.3GC.XXX	NIMTP-E1.3GC.XXX.SK	3G	natur	silber	USA/ -
NIMT-E1.3GC.XXX.REG	NIMTP-E1.3GC.XXX.SK.REG	3G	natur	silber	USA/ REG-Netzgerät
NIMT-E1.3GC.XXX.US	NIMTP-E1.3GC.XXX.SK.US	3G	natur	silber	USA/ Typ A (NEMA 1-15)
NIMT-E1.3GT.XXX	NIMTP-E1.3GT.XXX.SK	3G	natur	silber	Australien/ -
NIMT-E1.3GT.XXX.REG	NIMTP-E1.3GT.XXX.SK.REG	3G	natur	silber	Australien/ REG-Netzgerät
NIMT-E1.3GT.XXX.AU	NIMTP-E1.3GT.XXX.SK.AU	3G	natur	silber	Australien/ Typ I (AS 3112)

XXX = Anzahl der TOP's/ Wohnungen 4, 8, 16, 32, 64, 128, 192

Hinweise in diesem Dokument:

Achtung! Dieser Warnhinweis kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation.
Die Nichtbeachtung kann zu Schäden am Gerät führen.

Info! Dieser Hinweis kennzeichnet zusätzliche, nützliche Informationen zu einem bestimmten Thema.

Tipp! Dieser Hinweis kennzeichnet einen nützlichen Tipp zu einem bestimmten Thema.

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1. Übersicht	1.1. Packungsinhalt	4
	1.2. Gerätebeschreibung	5
	1.3. Verwaltungssystem	5
2. Installation	2.1. Türsprechanlage installieren	6
	2.2.1. Einbau (Eb)	6
	2.2.2. Unterputz-Gehäuse (uP) montieren	6
	2.2.3. Aufputz-Gehäuse (aP) montieren	6
	2.3. elektrische Anschlüsse	7
	2.3.1. Netzversorgung 12V= DC	7
	2.3.2. Türöffner-Relais	7
	2.3.3. Backup Relais	7
	2.3.4. externe Türöffner-Taste	8
	2.4. Mobilfunk-Modul	8
	2.4.1. Mobilfunk-Antenne	8
	2.4.2. SIM-Karte	8
3. Inbetriebnahme	3.1. LED Display	9
	3.2. Mindestkonfiguration	9
4. Betrieb	4.1. Personalisieren	10
	4.2. Türöffner betätigen	10
	4.2.1. mit der Taste (#) auf Ihrem Telefon während des Gesprächs	10
	4.2.2. durch einen gebührenfreien Anruf	10
	4.2.3. mit Hilfe der smartCODE-Tastatur	11
	4.2.4. mit Hilfe Ihrer smartKEY-Schlüsselkarte/ -Transponder	11
	4.2.5. Zugang über das elektronische Postschloss „BEGEH“	11
	4.3. Namensverzeichnis	12
	4.3.1. „softLEGEND“ Namensaufkleber	12
	4.3.2. „LEGEND“ Namensverzeichnis	12
	4.3.3. “smartLEGEND“ (dynamisches Mieterverzeichnis)	12
5. Programmierung	5.1. Administrator (Hauseigner) Einstellungen	13
	5.1.2. Administrator Code ändern	13
	5.1.3. Administrator-Telefon Nr. speichern	13
	5.1.4. Wohnungseigner-Telefon Nr. speichern	14
	5.1.5. Wohnungseigner-Telefon Nr. löschen	15
	5.1.6. smartKEY-Schlüsselkarten/ -Transponder einlesen	16
	5.1.7. smartKEY-Schlüsselkarten/ -Transponder löschen	16
	5.1.8. Benachrichtigungsmodus	17
	Neu 5.1.9. Anruffunktion	18
	Neu 5.1.10. Ringrufeinstellung	19
	5.1.11. Türöffner- und Backup-Relais Betriebsmodus	20
	5.1.12. Türöffner- und Backup-Relais Aktivierungszeit	20
	5.1.13. Gerätestatus	21
	5.2. Wohnungseigner (Mieter) Einstellungen	23
	5.2.1. Wohnungseigner Zugangscode speichern	23
	5.2.2. Familienmitglieder-Telefon Nr. speichern	23
6. Fehlerbehebung	6.1. Neustart	24
	6.2. Wiederherstellung des Auslieferungszustandes (Reset)	24
7. Technische Daten	7.1. Technische Daten	25
	7.2. Abmessungen	26
8. Anhang	8.1. Übersicht SMS-Programmierung	28
	8.2. Übersicht smartCODE-Programmierung	30
	8.1. Gespeicherte Telefonnummern und Zugangscode	33
	8.1.1. Telefonnummer der Anlage	33
	8.1.2. Administrator (Hauseigner)	33
	8.1.3. Wohnungseigner/ Mieter	33
	8.1.4. Wohnungseigner und Familienmitglieder	33
9. Zubehör/ Ersatzteile	9. Zubehör und Ersatzteile	34



1. Übersicht

1.1. Packungsinhalt MultiTOP/ MultiTOP Pro



Abb. 1a

① NeoIntercom MultiTOP oder MultiTOP Pro Türsprechanlage, Bedienfeld mit **smartCODE**-Tastatur, LCD-Display und **smartKEY**-Lesegerät ¹⁾

② Diebstahlhemmende Sicherheitsschrauben (2x) mit Inbusschlüssel

③ Adapterkabel 12V= DC

④ Anschluss-Steckklemme 8-pol.

⑤ Stecker-Netzgerät 230V~ AC/ 12V= DC ²⁾ oder REG Netzgerät 110 – 230V~ AC/ 12V= DC ³⁾ je nach Modell

⑥ GSM/ UMTS Antenne ¹⁾

⑦ Installations- und Benutzerhandbuch für Hauseigner, Hausverwaltung und Administratoren ⁴⁾

⑧ Benutzerhandbuch für Wohnungseigner und Mieter ⁴⁾

⑨ Startpaket **smartKEY** (3 x Schlüsselkarten und 3 x Transponder) für Modelle mit **smartKEY**-Lesegerät

¹⁾ je nach Modell ²⁾ länderspezifisch (EU, UK, US, AU) ³⁾ International ⁴⁾ länderspezifisch (EN, DE, FR, IT, ES)

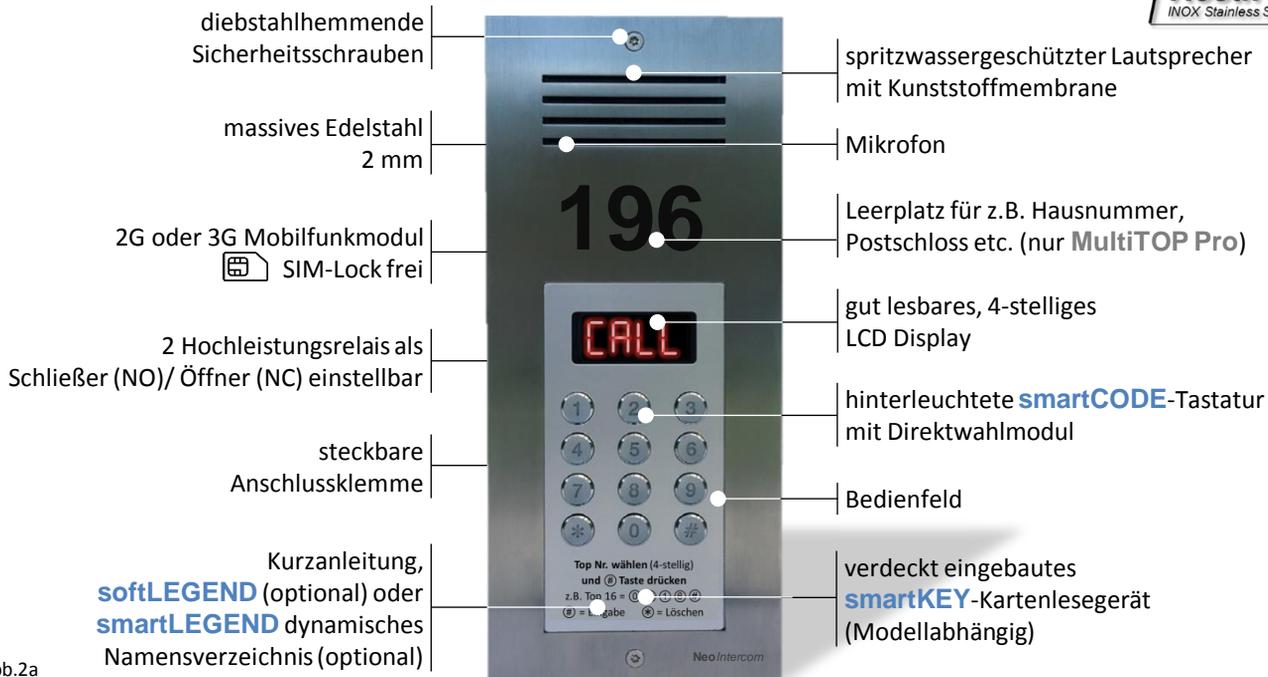
Notizen:



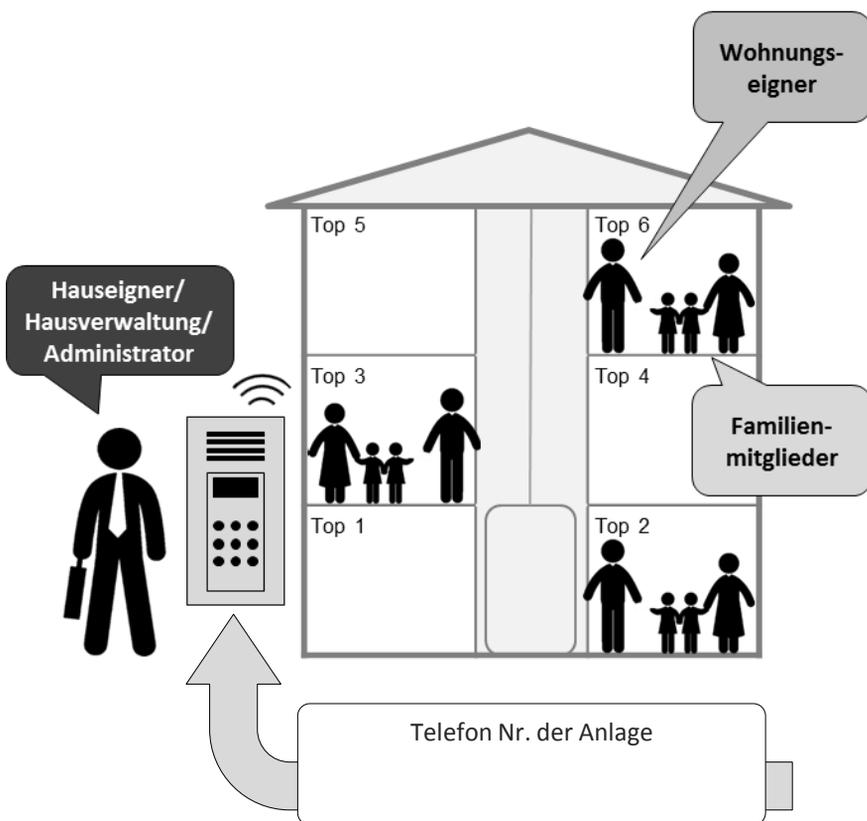
1. Übersicht

1.2. Gerätebeschreibung

Edelstahl
Rostfrei
INOX Stainless Steel



1.3. Verwaltungssystem



Hauseigner/ -verwaltung/ Administrator

- Mastereinstellungen
- Türöffner/ Relais schalten
- festlegen und löschen der Wohnungseigner
- Fernwartung
- festlegen und löschen der **smartKEY** Schlüsselkarten/ -Transponder*

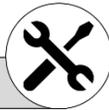
Top-/ Wohnungseigner

- sprechen mit dem Besucher
- Türöffner/ Relais schalten
- festlegen und löschen der Familienmitglieder bzw. Untermieter
- festlegen des Zugangscodes

Familienmitglieder bzw. Untermieter

- sprechen mit dem Besucher
- Türöffner/ Relais schalten

* nur Modelle mit **smartKEY**-Zutrittssystem



2. Installation für die Fachkraft

2.1. Türsprechanlage Installieren

⚠ Bitte vergewissern Sie sich vorher, ob am Montageort eine einwandfrei Mobilfunk-Verbindung besteht!

i Für die Montage der Anlage empfehlen wir eine Montagehöhe von 1,6 m (160 cm) über der Bodenkante.

2.1.1. Einbau Montage (Eb)

Für den direkten Einbau in Tür-Seitenteilen, Standsäulen, Briefkastenanlagen, Schaltschränken (Abb. 2c). Die Durchbruchmaße und Bohrabstände finden Sie unten in der Tabelle. Schließen Sie die Anlage nach [Kapitel 2 Punkt 2.3.](#) an.

	Ausschnittmaß (b x h)	Bohrmaßabstand
MultiTOP	110 x 212 mm	224 mm (M4)
MultiTOP Pro	110 x 260 mm	272 mm (M4)

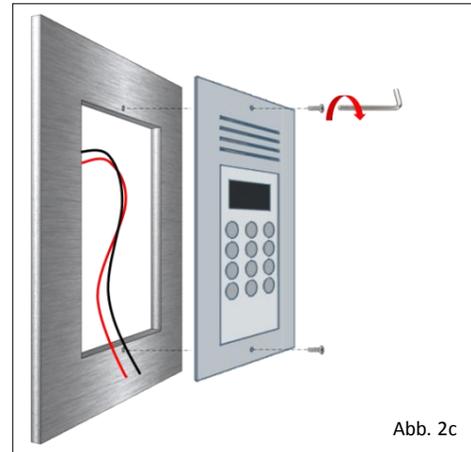


Abb. 2c

2.1.2. Unterputz Montage (uP)

Nehmen Sie das unter Unterputz-Gehäuse (uP) und brechen Sie die für Ihre Gegebenheiten passende Kabeleinführung aus. Führen Sie das Kabel/Schlauch ins Gehäuse und putzen Sie dieses, an der von Ihnen bestimmten Stelle, bündig ein (Abb. 2d). Das ist wichtig, um die Schutzart der Anlage zu gewähren. Achten Sie darauf, dass die Befestigungsbohrungen für die Frontplatte nicht verschmutzen. Schließen Sie die Anlage nach [Kapitel 2 Punkt 2.3.](#) an. Die Maße für das Unterputz-Gehäuse (uP) siehe Abb. 2d.

⚠ Vermeiden Sie Wärmebrücken in Vollwärmeschutz-Fassaden! Diese verursachen oft Tauwasserschäden und Oxidation und führen zum Ausfall der Anlage. Der Fachhandel bietet hier geeignete Lösungen.

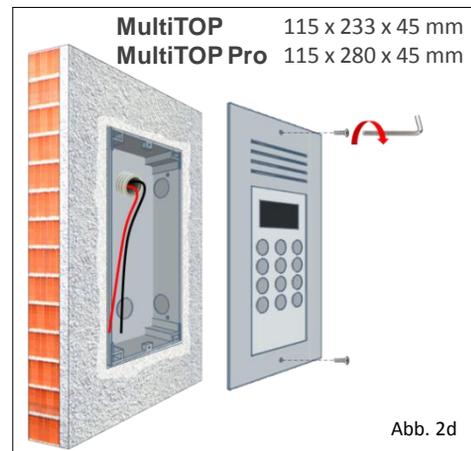


Abb. 2d

2.1.3. Aufputz Montage (aP)

Nehmen Sie das auf Aufputz-Gehäuse (aP) und brechen Sie die für Ihre Gegebenheiten passende Kabeleinführung aus. Bohren Sie die Befestigungslöcher, und setzen für den Untergrund geeignete Dübeln ein. Verwenden Sie Flachkopf-Schrauben der Gr. 4 (z.B. 4 x 50). Montieren Sie das Gehäuse an der von Ihnen bestimmten Stelle (Abb. 2e). Führen Sie die Kabel durch die ausgebrochene Öffnungen an der Rückseite oder auf der Unterseite Ihres Gehäuses. Schließen Sie die Anlage gemäß [Kapitel 2 Punkt 2.3.](#) an.

⚠ Achten Sie auf eine entsprechende Abdichtung zwischen Außenwand/Fassade und Gehäuse!

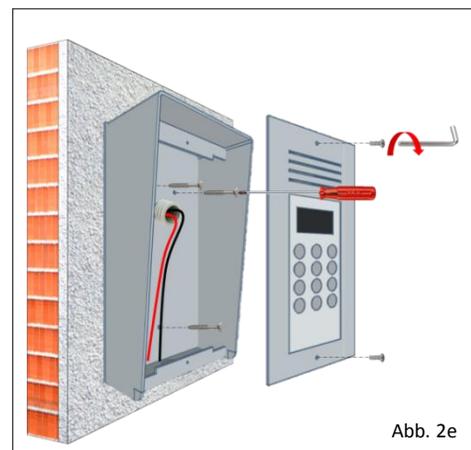
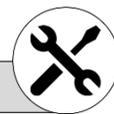


Abb. 2e



2. Installation durch die Fachkraft

2.3. elektrische Anschlüsse

Nehmen Sie den mitgelieferten Klemmblock und schließen diesen gemäß der nachstehenden Punkte an:

2.3.1. Netzversorgung 12V= DC

Wir empfehlen eine 12V= DC Transformator mit 1,5 A (1.500 mA). Für die Netzzuleitung können Sie eine handelsübliche „Klingelleitung“ z.B. YR 2x0,8 mm² verwenden. Klemmen Sie den Pluspol (+) der Zuleitung an Pol ① und den Minuspol (-) an Pol ② der Klemmleiste (Abb. 2e).

Für die Programmierung am Schreibtisch könne sie das mitgelieferte Stecker-Netzgerät ④ verwenden. Benutzen Sie dazu das Adapterkabel mit Buchsenkupplung ⑤ (Abb. 1a/ 1b).

2.3.2. Türöffner-Relais

Die **MultiTOP** verfügt über 2 Relais mit Wechselkontakt die gleichzeitig angesprochen werden. Den Betriebsmodus (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.9.](#)) sowie Öffnungs-/ Schließzeit (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.10.](#)) können getrennt programmiert werden.

Relais 1 ist für einen elektrischen Türöffner. Wenn Sie diesen mit der Stromversorgung Ihrer Anlage versorgen möchten schließen Sie diesen auf den Klemmen ⑧ (+) und ② (-) an. Dabei müssen Sie eine Drahtbrücke zwischen den Klemmen ① (+) und ⑦ (+) legen (Abb. 2f) um den Türöffner mit Spannung zu versorgen. Verwenden Sie dafür einen Türöffner für 12V= DC und maximal 450 mA (siehe Zubehör)

Verwenden Sie einen bestehenden Türöffner der mehr Strom benötigt oder mit einer anderen Spannung betrieben wird, müssen Sie den Türöffner auf die Klemmen ⑧ (+) und den Minuspol (-) mit den Minuspol (-) des Türöffner-Netzgerätes verbinden (Abb. 2g). Den Pluspol (+) des Türöffner-Netzgerätes schließen Sie bitte auf die Klemme ⑦ (+). Das Relais ist für 3A 30V= DC/ 3A 250V~ AC ausgelegt.

2.3.3. Backup-Relais

Das Backup-Relais (Relais 2) kann zum steuern eines zusätzlichen Verbrauchers genutzt werden z.B. Video-Überwachung, zweiter Türöffner, Schranken- und Toranlagen, Aufzugruf, Blink-/ Blitzlicht oder Sirene.

Bei Stromversorgung von der Anlage schließen Sie den Verbraucher (max. 12V= DC/ 450 mA) auf den Klemmen ⑥ (+) und ② (-) an. Dazu benötigen Sie eine Drahtbrücke zwischen den Klemmen ① (+) und ⑤ (-) (Abb. 2f). Achten Sie dabei, dass das verwendete Gerät nicht mehr als 450 mA Stromaufnahme besitzt.

Wird das Backup-Relais über eine Fremdspannung betrieben, schließen Sie den Verbraucher auf den Klemmen ⑥ (+) und direkt auf den Minuspol (-) des verwendeten Netzgerätes. Den Pluspol (+) des Netzgerätes legen Sie auf die Klemme ⑤ (+) (Abb. 2g). Das Relais ist für 3A 30V= DC/ 3A 250V~ AC ausgelegt.

Den Betriebsmodus der Relais-Kontakte (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.9.](#)) sowie die Öffnungs-/ Schließzeit (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.10.](#)) können sie einstellen.

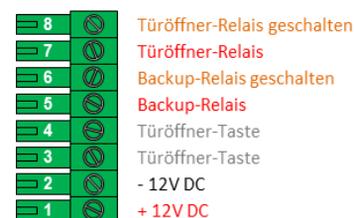


Abb. 2e

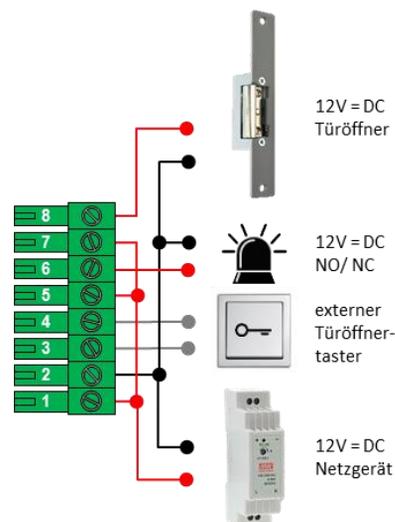


Abb. 2f

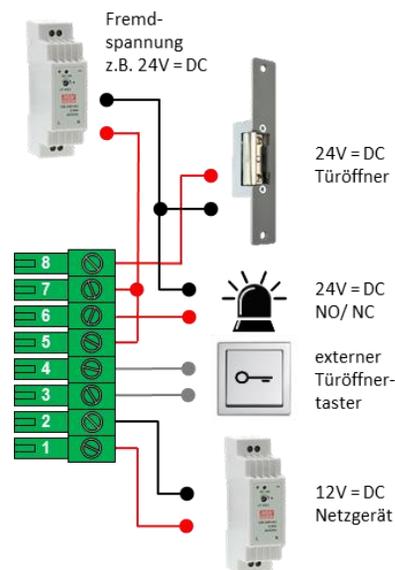


Abb. 2g



2. Installation durch die Fachkraft

2.3.4. externe Türöffner-Taste

Wir empfehlen einen externen Türöffner-Taster NO (Schließer) zu Installieren (Abb. 2h). Dazu schalten Sie den Taster zwischen den Klemmen ③ und ④ (Abb. 2f oder 2g). Natürlich können Sie auch ein zusätzliches Zutrittssystem wie Code-Tastatur, Fingerprint, RFID Lesegerät usw. einbinden.



Abb. 2h

2.4. Mobilfunk-Modul

Die Türsprechanlage verfügt über ein Mobilfunkmodul der 2. (GSM) bzw. 3. Generation (UMTS) und ist frei für SIM-Karten aller Netzbetreiber. Das GSM-Modul unterstützt alle vier Hauptfrequenzen (Quadband) 850, 900, 1.800 und 1.900 MHz und ist somit weltweit einsetzbar. Das UMTS-Modul unterstützt die Frequenzen 900 und 2.100 (Europa) sowie die GSM-Frequenzen 900 und 1.800 MHz.

⚠ Das 2G-Netz (GSM) wird in einigen Ländern nur mehr von ausgewählte Netzbetreiber unterstützt. Bitte informieren Sie sich darüber.

2.4.1. Mobilfunk-Antenne

Je nach Modell verfügt die Türsprechanlage über eine interne Mobilfunk-Antenne bzw. einen Anschluss für eine externe Antenne. Die Antenne wird in diesem Fall mitgeliefert. Dennoch überprüfen Sie vor der Installation auf einen einwandfreien Mobilfunk-Empfang. Wie Sie die Signalstärke auslesen können, erfahren Sie im [Kapitel 5 Punkt 5.1.11](#).

Ist die Empfangsqualität nicht ausreichend versuchen Sie es mit einer SIM-Karte eines anderen Netzbetreibers.

2.4.2. SIM Karte

Sie SIM-Karte ist nicht Bestandteil der Lieferung!

Die **NeoIntercom MultiTOP** Türstation unterstützt 1,8/ 3V Mini SIM-Karten (Abb. 2i). Verwenden Sie nur SIM-Karten ohne PIN-Code. Bitte überprüfen Sie diese zuvor z.B. mittels eines Mobilfunktelefon und deaktivieren Sie den PIN-Code, Mobilbox (Sprachbox) und eine eventuell eingestellte Rufweiterleitung!

Je nach Anzahl der Top-/ Wohnungsinhaber empfehlen wir einen Vertrag mit einem Mobilfunkbetreiber. Hier genügt ein günstiger Tarif mit einer Telefon-Flatrate ohne Datenvolumen. Wenn Sie eine Prepaid SIM-Karte verwenden, vergewissern Sie sich, dass ausreichend Guthaben auf der Karte zur Verfügung steht bzw. automatisch wieder geladen wird! Die Kosten dafür können Sie natürlich in den Gemeinkosten geltend machen.

⚠ Achten Sie beim einsetzen der SIM-Karte, dass das Gerät ausgeschaltet ist bzw. das Netz unterbrochen ist z.B. indem Sie den Netzstecker ziehen!



Abb. 2i



3. Inbetriebnahme

Ihre **MultiTOP** Türsprechanlage ist jetzt fachgemäß installiert. Um sie in Betrieb zu nehmen schalten Sie die Spannung ein.

⚠ Bitte beachten Sie: Das im Lieferumfang mitgelieferte Stecker-Netzgerät ist für eine mögliche vorab Programmierung am Schreibtisch vorgesehen. Es ist nicht für den Außenbereich geeignet! Verwenden Sie bitte die im Zubehör angebotenen Reiheneinbau-Netzgerät.

3.1 LED Display

Das Display Ihrer **MultiTOP** leuchtet kurz mit allen Segmenten der Anzeige auf **[8.8.8.8.]** (Abb. 3a).

Die eingelegte SIM-Karte loggt sich nun ins internationale 2G/ 3G-Netz ein. Ist eine Verbindung aufgebaut, befindet sich die Anlage im Standby-Modus und die Anzeige des Displays ändert sich auf **[- - - -]** (Abb. 3b). Ist dies nicht der Fall, überprüfen Sie bitte die [Punkte 2.4.1 bis 2.4.3](#).

Weitere Anzeigen hier zusammengefasst. Die ersten drei sind für den Besucher sichtbar.

Standby-Anzeige - die Anlage wartet auf eine Eingabe

CALL

Ein Top wurde gewählt - Verbindung wird aufgebaut

OPEN

Türöffner aktiv - bitte eintreten

USER

Benutzer - Administrator-Code eingeben

done

Done - Eingabe bestätigt (erledigt)

SET

Administrator Modus - die Anlage wartet auf eine Eingabe vom Administrator

CALL

IN..

Call in (Anzeige wechselt) - Die Anlage erwartet einen Anruf

rFID

RFID - Die Anlage wartet auf das Vorhalten einer **smartKEY**-Schlüsselkarte/ -Transponder ¹⁾



¹⁾ nur Modelle mit integrierten **smartKEY**-Lesegerät

3.2. Mindestkonfiguration

Für einen Betrieb ist folgende Mindestkonfiguration notwendig:

- Speichern der Administrator Telefon Nr.** ► [Kapitel 5 Punkt 5.1.3](#).
- Speichern der Telefon Nr. der Wohnungseigner** ► [Kapitel 5 Punkt 5.1.4](#).



Herzlichen Glückwunsch, Ihre NeoIntercom MultiTOP Türsprechanlage ist nun betriebsbereit!



4. Betrieb

Ein Besucher wählt mit Hilfe der Tastatur an Ihrer **MultiTOP** eine TOP/ Wohnungsnummer (4-stellig) und drückt die (#)-Taste (Direktwahlverfahren). Sofort wird ein Anruf zu den unter [Kapitel 5 Punkt 5.1.4.](#) und [Punkt 5.2.2.](#) gespeicherten Telefonnummern aufgebaut (Abb. 4a).

Je nachdem welcher Benachrichtigungsmodus unter [Kapitel 5 Punkt 5.1.8.](#) eingestellt wurde, werden die Wohnungseigner und dessen Familienmitglieder informiert. Kommt ein Anruf auf deren Festnetz oder Mobiltelefon nehmen sie das Gespräch wie gewohnt entgegen und können mit dem Besucher kommunizieren. Mit der #-Taste¹⁾ auf Ihrem Telefon wird der elektrische Türöffner aktiviert (**Benachrichtigungsmodus B**). Das Gespräch wird wie gewohnt unterbrochen. Sie können natürlich auch mit einem Anruf Ihrer **MultiTOP** den Türöffner betätigen. Es fallen dabei keine Gebühren an!



4.1. Personalisieren

Wohnungseigner und Familienmitglieder empfehlen wir die Telefonnummer Ihre **MultiTOP** auf Ihrem Telefon zu speichern, weisen Sie einen entsprechenden Klingelton zu und hinterlegen Sie sich ein Foto Ihrer Eingangstür. Damit Sie beim klingeln sofort wissen, dass es sich um Ihre Türstation handelt (Abb. 4b).

Rufumleitung, Konferenzschaltung, Rufunterscheidung bei mehreren Anlagen ist selbstverständlich möglich. Auch mit der Sprachsteuerung (z.B. Siri bei iOS Geräten) Ihres Smartphone können Sie die Anlage anrufen und somit den Türöffner betätigen. Weiter Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Telefon.



4.2. Türöffner betätigen

4.2.1. mit der Taste (#) auf Ihrem Telefon während des Gesprächs

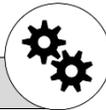
Wenn Sie den **Benachrichtigungsmodus B** (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.8.](#)) gewählt haben können Sie mit der #-Taste¹⁾ auf Ihrem Telefon während des Gesprächs mit dem Besucher den Türöffner aktivieren. Smartphone Besitzer müssen gegebenenfalls vorher auf die Tastaturanzeige schalten. Auf dem Display an Ihrer **MultiTOP** erscheint [**OPEN**] um den Besucher zu signalisieren, dass er eintreten kann (Abb. 4c).

4.2.2. durch einen gebührenfreien Anruf (Anrufmodus 1)

Rufen Sie einfach von Ihrem Handy Ihre **MultiTOP** Türstation an. Ist Ihre Telefonnummer zuvor wie unter [Kapitel 5 Punkt 5.1.4.](#) bzw. [Punkt 5.2.2.](#) beschrieben gespeichert, erkennt die Anlage dies und aktiviert den Türöffner ohne eine Verbindung herzustellen. Das bedeutet, es fallen keine Gesprächsgebühren an! Auf dem Display erscheint [**OPEN**].



¹⁾ Ihr Telefon/ Smartphone muss DTMF-/ MFV-Töne unterstützen und diese müssen aktiviert sein. Abhängig vom Empfang und der Netzqualität ihres Mobilfunkbetreibers. Manche Mobilfunkbetreiber unterstützen keine DTMF-/ MFV-Töne!



4. Betrieb

4.2.3. mit Hilfe der smartCODE-Tastatur

Tippen Sie ihren persönlichen 6-stelligen Zugangscode ein und bestätigen sie mit der Taste (#). Der Türöffner wird angesprochen und auf dem Display erscheint [OPEN] um zu signalisieren, dass Sie eintreten können (Abb. 4d).



Abb. 4d

4.2.4. mit Hilfe Ihrer smartKEY-Schlüsselkarte/ -Transponder

Verfügen Sie über eine MultiTOP mit integrierten smartKEY-Lesegerät, befindet sich im unteren Teil des Bedienfeldes ein verdeckt eingebauter, berührungsloser Kartenleser.

Halten Sie Ihre smartKEY-Schlüsselkarte oder -Transponder vor dem Lesegerät an Ihrer MultiTOP. Ist Ihre smartKEY-Schlüsselkarte/ -Transponder registriert wird der Türöffner betätigt und auf dem Display erscheint [OPEN] um zu signalisieren, dass Sie eintreten können (Abb. 4e). Für die Registrierung gehen Sie zu [Kapitel 5 Punkt 5.1.5. smartKEY-Schlüsselkarten/ -Transponder einlesen](#). Es können bis zu 10 Schlüsselkarten oder Transponder pro Top/ Wohnung registriert werden.

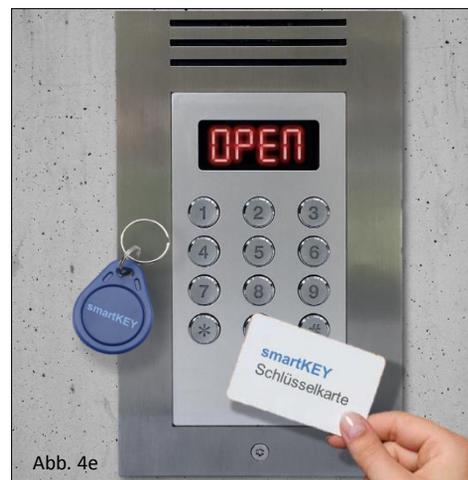


Abb. 4e

4.2.5. Zugang über das elektronische Postschloss „BEGEH“

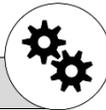
Für die MultiTOP Pro bieten wir optional den Einbau des BEGEH SECURITY Schlosses für Österreich (AT) an (Abb. 4f).

Das elektronische Postschloss BEGEH ist sicher und gewährt nur den Einsatzkräften, Rettung, Polizei, Feuerwehr, Energieversorger, Müllentsorger, Sozialdienste und Postzusteller, Bauarbeiter Zutritt, die der Hauseigner/ Administrator festgelegt hat. Die Aktivierung des Türöffners erfolgt mittels Karte. In Ausnahmefällen haben Personen eine Einzelberechtigung über das Security-Modul. Das Modul kann nur werksseitig verbaut werden. Nähere Informationen siehe www.beghe.at.



Abb. 4f

👍 Sie als Hauseigner, Hausverwalter oder Administrator können temporäre Einzelberechtigungen (z.B. Bauarbeiter, Pflegepersonal, Hauswart etc.) vergeben. Dazu verwenden Sie einfach eine nicht benutzte Top/ Wohnung und speichern hier ihre Einzelberechtigung. Bsp.: Angenommen Ihr Haus verfügt über 10 Top's Ihre Anlage ist aber eine 16 Top Anlage, dann haben sie 6 Speicherplätze mit je 5 Telefonnummern, smartCODE und/ oder smartKEY frei zu vergeben. Für die Programmierung müssen Sie nicht an Ort und Stelle sein! Sie können bequem per SMS die Berechtigungen vergeben. Auch fix gespeicherte Notrufnummern wie Polizei, Rettung oder Feuerwehr können hier hinterlegt werden!



4. Betrieb

4.3. Namensverzeichnis

4.3.1. softLEGEND Namensaufkleber

Für die Version mit 4 Top's/ Wohnungen bieten wir Polyethylen-Laminat beschichtete Namensaufkleber an (Abb. 4g). Diese werden werksseitig verklebt und sind abriebfest, wasserdicht sowie Sonnenlicht- und UV-beständig. Lieferbar für 1, 2, 3 und 4 Top's/ Wohnungen. Auch Logo's sind möglich.

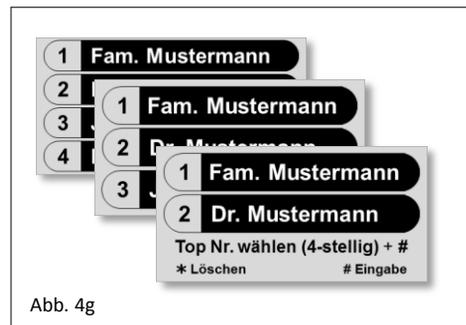


Abb. 4g

4.3.2. LEGEND Namensverzeichnis

Passend zu der Serie **MultiTOP** und **MultiTOP Pro** bieten wir optional ein Namensverzeichnis/ Legende an (Abb. 4h). Auf Wunsch auch hinterleuchtet. Für die Unterputz-Montage das passende Gehäuse und den Verbindungsstutzen GVUP verwenden. Wenn nötig kann das 2-reihige Wetterschutzdach verwendet werden.

Auf unserer Homepage finden sie Vorlagen zum downloaden und beschriften für das LEGEND Namensverzeichnis. Verwenden Sie wasserfestes Papier um Schimmelbildung und ein verlaufen der Farbe zu vermeiden.



Abb. 4h

4.3.3. smartLEGEND (dynamisches Mieterverzeichnis)

Eine absolut zeitgemäße und smarte Lösung bieten wir - ab der 8 Top's/ Wohnungs-Anlage - mit unserem **smartLEGEND** Service! Dabei handelt es sich um ein dynamisches Mieterverzeichnis. Es wird ein QR-Code an der **MultiTOP** oder **MultiTOP Pro** angebracht. Weiß ein Besucher die Top-Nr. nicht, scannt er diesen mit Hilfe seines Smartphones ein und bekommt Einsicht auf das komplette und tagesaktuelle Mieterverzeichnis der Wohnhausanlage mit Top-Nummer (Abb. 4i). Dabei wird er auf eine Internetseite geroutet auf der das Mieterverzeichnis dynamisch hinterlegt ist (Smartphone, Tablet mit Internetverbindung und eine QR-Scanner Software ist Voraussetzung).

Dieses Service wird gegen Aufpreis angeboten – bitte setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

- Tagesaktuelles Mieterverzeichnis
- Top Nr. mit Nachname, Firmenname, Verein etc.
- kein ändern von Namensschilder vor Ort
- kein verschmutztes oder durch Vandalismus beschädigtes Namensverzeichnis
- Weitere Informationen siehe www.neointercom.com



Abb. 4i



5. Programmierung

5.1. Administrator (Hauseigner) Einstellungen

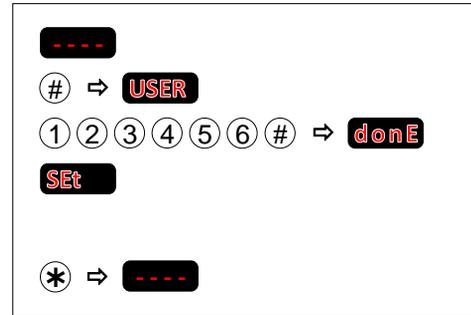
5.1.1. Administrator-Modus:

Um von den Standby-Modus [----] in den Administrator-Modus [SET] zu wechseln gehen Sie wie folgt vor:

► mit der **smartCODE**-Tastatur direkt auf der Türstation:

Drücken Sie die Taste (#) auf dem Display erscheint [USER]. Geben Sie Ihr 6-stelliges Administrator-Code ein (**werksseitig 123456**) und drücken anschließend wieder die (#)-Taste. Auf dem Display erscheint [SET]. Sie befinden sich jetzt im Administrator-Modus um Einstellungen vorzunehmen.

Die Anlage kehrt nach Ablauf von 60 Sekunden automatisch in den Standby-Modus zurück, falls keine Eingabe erfolgt. Alternativ kann die Taste (*) gedrückt werden um den Administrator-Modus zu verlassen.

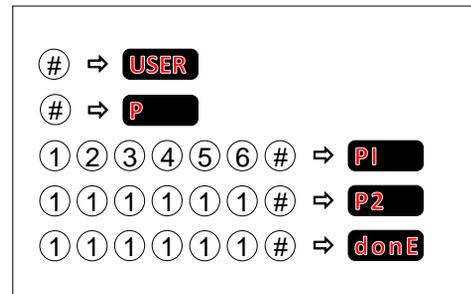


5.1.2. Administrator-Code ändern

Wir raten Ihnen den werksseitig eingestellten Administrator-Code zu ändern! Dafür gehen Sie wie folgt vor:

► mit der **smartCODE**-Tastatur direkt auf der Türstation:

Drücken Sie die Taste (#) auf dem Display erscheint [USER] anschließend drücken Sie wieder die Taste (#), auf dem Display erscheint [P]. Geben Sie den Administrator-Code (**werksseitig 123456**) ein und drücken die (#)-Taste. Es erscheint [P1] auf dem Display. Geben Sie den neuen Administrator-Code ein und drücken die (#)-Taste. Es erscheint [P2] auf dem Display. Wiederholen Sie den neuen Code und bestätigen mit (#). Auf dem Display erscheint [DONE]. Der Code wurde erfolgreich geändert!



► als Fernwartung mittels SMS vom Administrator Telefon:

[Administrator-Code] # [neuer Administrator-Code]

[Administrator-Code] = 6-stellig

⚠ Achtung! Bitte überprüfen Sie das Passwort direkt an ihrer Türstation!

► Beispiel:

Ändern des alten Code (123456) auf den neuen Code (111111)

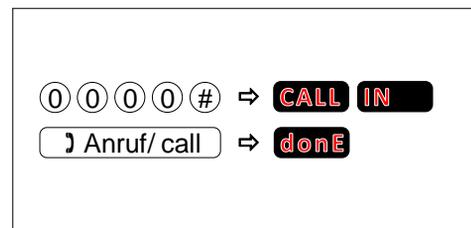
#123456#111111

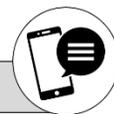
OK!

5.1.3. Administrator-Telefon Nr. speichern (nur auf der **smartCODE**-Tastatur möglich!)

► mit der **smartCODE**-Tastatur direkt auf der Türstation:

Wechseln Sie in den Administrator-Modus (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.1.](#)) und drücken anschließend die Tasten (0) (0) (0) (0) und (#), auf dem Display erscheint [CALL] [IN...]. Rufen Sie nun mit dem Administrator Handy ihre **MultiTOP** Türstation an. Nach erfolgreicher Registrierung erscheint [DONE] auf dem Display.



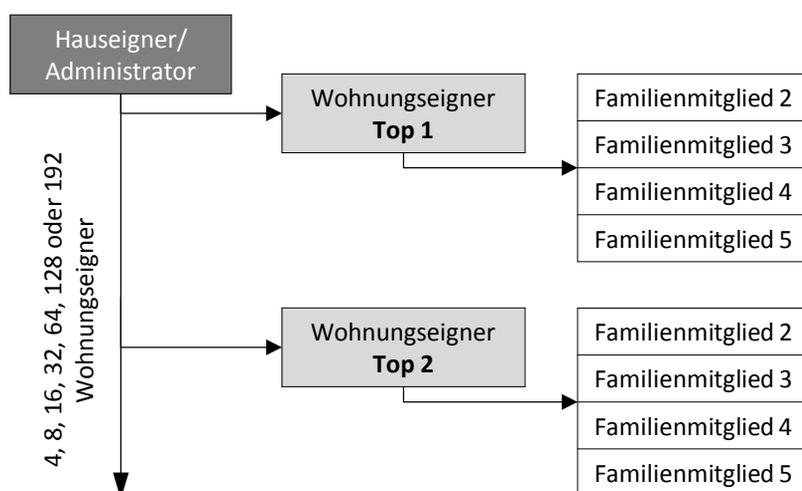


5. Programmierung

5.1.4. Wohnungseigner-Telefon Nr. speichern

Als Hauseigner und Administrator können Sie nun ihre Wohnungseigner hinterlegen. Bitte deaktivieren Sie bei den zu speichernden Telefonnummern vorher die Mobilbox (Sprachbox), anderenfalls wird bei Nichtannahme eines Anrufs auf Ihre Mobilbox geleitet. Die Anlage wertet dies als Anrufannahme und der Ringruf zur nächsten Telefonnummer wird unterbrochen.

Je nachdem für welche **MultiTOP** Sie sich entschieden haben, können sie 4, 8, 16, 32, 64, 128 oder 192 Wohnungseigner speichern. Der jeweilige Wohnungseigner kann dann wieder bis zu 4 weitere Familienmitglieder Telefon Nr. hinterlegen. Für ein besseres Verständnis siehe nachstehendes Diagramm:



► mit der **smartCODE**-Tastatur direkt auf der Türstation:

Gehen Sie in den Administrator-Modus (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.1.](#)). Geben Sie die zu speichernde Wohnungs-/ Top-Nr. 4-stellig ein (z.B. 101) = (0) (1) (0) (1) und drücken auf die (#)-Taste. Auf dem Display erscheint die TOP Nr. Drücken Sie auf (1) und (#), auf dem Display sollte jetzt [CALL] [IN...] stehen. Der Wohnungseigner ruft jetzt mit seinem Telefon die Telefon Nr. der Türstation an. Nach erfolgreicher Registrierung erscheint [DONE] auf dem Display. Der Wohnungseigener ist jetzt Manager seiner Wohnung und kann bis zu 4 weiter Familienmitglieder hinzufügen (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.2.2.](#)).

0 1 0 1 # ⇒ 101_
 1 # ⇒ CALL IN..
) Anruf/ call ⇒ done

► als Fernwartung mittels SMS vom Administrator Telefon:

[TOP Nr.] # 1 # [Wohnungseigner Telefon Nr.]

Speichern von mehreren Wohnungseignern in einer SMS

[TOP Nr.] # 1 # [Telefon Nr.] # [TOP Nr.] # 1 # [Telefon Nr.] # [TOP Nr.] # 1 # [Telefon Nr.]

[Top Nr.] = Top/ Wohnungsnummer (4-stellig)

► Beispiel:

Sie als Hauseigner/ Administrator möchten den Wohnungseigner mit der Telefonnummer 02344556 auf die Top-Nr. 101 speichern.

#0101#1#02344556

OK!



5. Programmierung

5.1.5. Wohnungseigner-Telefon Nr. löschen

Löscht alle Informationen der Wohnungseigner, die von ihm autorisierte Familienmitglieder, Zugangscode und **smartKEY**-Schlüsselkarte/-Transponder von Ihrer **MultiTOP**.

► mit der **smartCODE**-Tastatur direkt auf der Türstation:

Gehen Sie in den Administrator-Modus (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.1.](#)).
Um eine Telefonnummer zu löschen tippen Sie nun die Top-/Wohnungsnummer ein zum Beispiel **(0) (0) (9) (1)** und drücken die **(#)**-Taste. Das Display bestätigt die Top-/Wohnungsnummer. Drücken Sie **(0)** und die **(#)**-Taste. Auf dem Display steht [**DONE**] als Bestätigung.

0 0 9 1 # ⇒ 91__
0 # ⇒ done

► als Fernwartung mittels SMS vom Administrator Telefon:

[TOP Nr.] # 0

[Top Nr.] = Top/ Wohnungsnummer (4-stellig)

2 oder mehr (max. 5) Wohnungseigner mit einer SMS löschen

[TOP Nr.] # 0 # [TOP Nr.] # 0 # [TOP Nr.] # 0 ...

► Beispiel:

Sie als Hauseigner/ Administrator möchten die Wohnungseigner von Top 64, 70, 74 löschen

#0064#0#0070#0#0
074#0

OK!

Alle gespeicherten Telefon Nrn. und Daten löschen

[Administrator Code] CLRALL

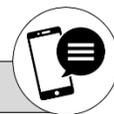
► Beispiel:

Alle gespeicherte Telefon Nrn. löschen

#123456CLRALL

OK!

! Es werden alle autorisierten Telefonnummern von Ihrer **MultiTOP** unwiderruflich gelöscht!



5. Programmierung

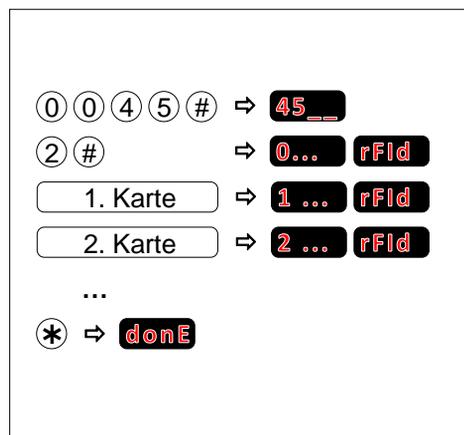
5.1.6. smartKEY-Schlüsselkarten/ -Transponder einlesen (nur Modelle mit smartKEY-Lesegerät)

Es können bis zu 10 smartKEY-Schlüsselkarten/ -Transponder pro TOP/ Wohnung zugeordnet werden. Um dies zu autorisieren gehen Sie wie folgt vor:

► mit der smartCODE-Tastatur direkt auf der Türstation:

Gehen Sie in den Administrator-Modus (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.1.](#)) und geben auf dem Bedienfeld die TOP-/ Wohnungsnummer z.B. 45 4-stellig ein. Tippen Sie (0) (0) (4) (5) und drücken abschließend die (#)-Taste. Auf dem Display wiederholt sich die Top-/ Wohnungsnummer [45_]. Drücken Sie die (2) und (#) auf dem Display erscheint [0...] und [RFID] abwechselnd. In dieser Zeit halten Sie die 1. Schlüsselkarte vor dem Lesegerät um diese zu autorisieren. Das Display wechselt zur nächsten Karte und schreibt [1...] und [RFID] und so weiter. Um das autorisieren zu beenden drücken Sie die (*)-Taste. Nach der 10. Schlüsselkarte kehrt Ihre MultiTOP automatisch in den Administrator-Modus zurück.

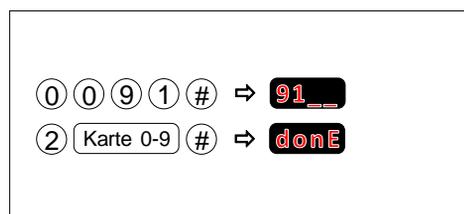
Wollen Sie nachträglich zu einem TOP/ Wohnung noch weitere smartKEY-Schlüsselkarten/ -Transponder hinzufügen, müssen die bereits gespeicherten nochmals eingelernt werden.



5.1.7. smartKEY-Schlüsselkarten/ -Transponder löschen (nur Modelle mit smartKEY-Lesegerät)

► mit der smartCODE-Tastatur direkt auf der Türstation:

Gehen Sie in den Administrator-Modus (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.1.](#)). Um eine smartKEY-Schlüsselkarte/ -Transponder zu löschen tippen Sie nun die Top-/ Wohnungsnummer ein zum Beispiel (0) (0) (9) (1) und drücken die (#)-Taste. Das Display bestätigt die Top-/ Wohnungsnummer. Drücken Sie (2) und die zu löschende Karten Nr. (0 ~ 9). Mit der (#)-Taste schließen Sie die Eingabe ab. Auf dem Display steht [DONE] als Bestätigung.



► als Fernwartung mittels SMS vom Administrator Telefon:

[TOP Nr.] # 2 [Karten Nr.]

[TOP Nr.] = Top-/ Wohnungsnummer (4-stellig)

[Karten Nr.] = smartKEY-Schlüsselkarte/ -Transponder Nr. 0 ~ 9

Um 2 oder mehr (max. 10) smartKEY-Schlüsselkarten/ -Transponder in einer SMS zu löschen senden Sie folgendes

[TOP Nr.] # 20 # 21 # 22 ~ # 29

► Beispiel:

Sie als Hauseigner/ Administrator möchten die 1. smartKEY-Karte vom Wohnungseigner 64 löschen

#0064#21

OK!



5. Programmierung

5.1.8. Benachrichtigungsmodus

Sie haben 2 Möglichkeiten informiert zu werden wenn jemand klingelt:

A. Klingelt ein Besucher, ruft Ihre Anlage alle gespeicherten Telefonnummern dieses Top-/ Wohnungsnummer an und läutet **1 mal**. Der Türöffner kann dann mit einen Rückruf aktiviert werden. Dabei fallen weder beim klingeln noch beim aktivieren des Türöffners Gesprächsgebühren an! Dieser Modus ist vergleichbar mit einer Türklingel (**dieser Modus ist werksseitig eingestellt!**).

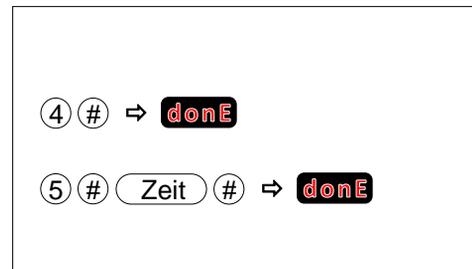
B. Wenn ein Besucher klingelt, ruft die Anlage alle gespeicherten Telefonnummern der Top-/ Wohnungsnummer durch und es läutet so lange bis jemand auflegt oder den Ruf entgegen nimmt und mit dem Besucher spricht. Mit der Taste (#) wird der Türöffner aktiviert. Eine Gesprächsbegrenzungsdauer kann eingegeben werden (0 ~ 999 Sekunden). Nach dieser Zeit unterbricht die Anlage das Gespräch automatisch. Die Einstellung **0** bedeutet unbegrenzte Gesprächszeit. **Bitte deaktivieren Sie bei den zu speichernden Telefonnummern vorher die Mobilbox (Sprachbox), anderenfalls wird bei Nichtannahme eines Anrufes auf Ihre Mobilbox geleitet. Die Anlage wertet dies als Anrufannahme und der Ringruf zur nächsten Telefonnummer wird unterbrochen.**

► mit der **smartCODE**-Tastatur direkt auf der Türstation:

Gehen Sie in den Administrator-Modus (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.1.](#)).

Für Möglichkeit **A** drücken Sie bitte die Taste (**4**) und anschließend (**#**).

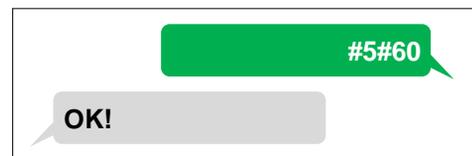
Für Möglichkeit **B** drücken Sie bitte die Taste (**5**) und (**#**). Geben die Gesprächsbegrenzungszeit (0 ~ 999) in Sekunden ein und drücken nochmals die (**#**)-Taste. Die Anlage bestätigt mit [**DONE**].



► als Fernwartung mittels SMS vom Administrator Telefon:

4 oder # 5 # [Gesprächsbegrenzungszeit]

[Gesprächsbegrenzungszeit] = 0 ~ 999 Sekunden, 0 = unbegrenzt





5. Programmierung

5.1.9. Anruffunktion (Neu ab Version mit Seriennummer 19xxxxxxxxxxxxxxxxx)

Diese Einstellung ermöglicht Ihnen:

A. Ruft eine registrierte Telefonnummer die Türstation an, werden beide Relais (Türöffner- und Backup-Relais) aktiviert. Dies ist kostenlos d.h. es fallen keine Gesprächsgebühren an (**werksseitig eingestellt**).

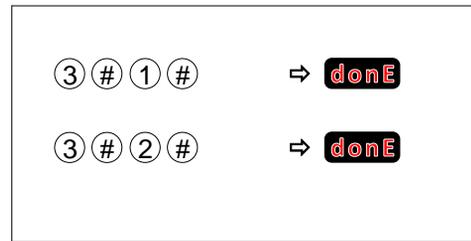
B. Ruft eine registrierte Telefonnummer die Türstation an, wird eine Sprachverbindung aufgebaut. Sie können mit dem Besucher wie gewohnt kommunizieren. Die #-Taste aktiviert beide Relais (Türöffner- und Backup-Relais). Das Gespräch wird von der Anlage automatisch nach 3 Minuten unterbrochen.

► mit der **smartCODE**-Tastatur direkt auf der Türstation:

Gehen Sie in den Administrator-Modus (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.1.](#)).

Für Möglichkeit **A** drücken Sie auf der **smartCODE**-Tastatur die Tasten **(3) (#) (1) (#)**.

Für Möglichkeit **B** drücken Sie die Tasten **(3) (#) (2) (#)**.



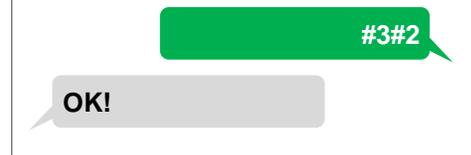
► als Fernwartung mittels SMS vom Administrator Telefon:

3 # 1 = bei Anruf Relais aktivieren

3 # 2 = bei Anruf gegensprechen

► Beispiel:

Sie wollen bei Anruf der Türstation mit dem Besucher sprechen.





5. Programmierung

5.1.10. Ringrufeinstellung (Neu ab Version mit Seriennummer 19xxxxxxxxxxxxxxxxx)

Diese Einstellung ermöglicht Ihnen folgende Optionen:

A. Klingelt ein Besucher an der Türstation, ruft die Anlage alle gespeicherten Rufnummern dieses Top's nacheinander an (Ringruf). Nimmt jemand den Anruf entgegen wird der Ringruf unterbrochen (**werksseitig eingestellt**).

B. Bei Rufannahme wird dieser Ringruf nicht unterbrochen wenn Sie nach dem Gespräch auflegen. Die Anlage versucht die nächste Telefonnummer zu erreichen. Betätigen Sie beim Gespräch die #-Taste (Relais aktivieren) oder die Tasten (*), (0) ~ (9), dann wird der Ringruf unterbrochen.

► mit der **smartCODE**-Tastatur direkt auf der Türstation:

Gehen Sie in den Administrator-Modus (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.1.](#)).

Für Möglichkeit **A** drücken Sie auf der **smartCODE**-Tastatur die Tasten **(2) (#) (1) (#)**.

Für Möglichkeit **B** drücken Sie die Tasten **(2) (#) (2) (#)**.

② # ① #

⇒ **donE**

② # ② #

⇒ **donE**

► als Fernwartung mittels SMS vom Administrator Telefon:

2 # 1 = Ringruf wird bei Anrufannahme unterbrochen

2 # 2 = Ringruf wird bei Anrufannahme nicht unterbrochen

► Beispiel:

Sie wollen, dass bei Anrufannahme der Ringruf abgebrochen wird.





5. Programmierung

5.1.11. Türöffner- (Relais 1) und Backup-Relais (Relais 2) Betriebsmodus

Hier können Sie den Betriebsmodus der Relaiskontakte definieren. **Werkseitig sind beide Relais im Betriebsmodus NO (Schließer)**. Dies ermöglicht die Türöffnung während der Stromversorgung des Türöffners. Benötigen Sie eine Türöffnung solange der Türöffner ohne Stromversorgung bleibt müssen sie den Betriebsmodus als NC (Öffner) definieren.

► als Fernwartung mittels SMS vom Administrator Telefon:

6 # 1 # [Betriebsmodus Relais 1] # 2 # [Betriebsmodus Relais 2]

[Betriebsmodus Relais 1] = NO oder NC

[Betriebsmodus Relais 2] = NO oder NC

► Beispiel:

Sie wollen das Türöffner-Relais (Relais 1) als NO und das Backup-Relais (Relais 2) als NC definieren.

#6#1#NO#2#NC

OK!

5.1.12. Türöffner- (Relais 1) und Backup-Relais (Relais 2) Aktivierungszeit

Die Aktivierungszeit des Türöffners-Relais (Relais 1) und des Backup-Relais (Relais 2) kann jederzeit geändert werden. Sie kann zwischen 0 und 300 Sekunden liegen (**werkseitig auf 10 Sekunden programmiert**). Die Einstellung **0** bedeutet, dass das Relais deaktiviert ist.

► mit der **smartCODE**-Tastatur direkt auf der Türstation:

Gehen Sie in den Administrator-Modus (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.1.](#)).

Drücken Sie nun auf der Tastatur ihrer **MultiTOP** für das Türöffner-Relais die Tasten **(6) (#) (1) (#)** und für eine Aktivierungszeit von zum Beispiel 2 Sekunden die Taste **(2)** und schließen die Eingabe mit **(#)** ab.

Für die Programmierung des Backup-Relais geben sie im Administrator-Modus die Tasten **(6) (#) (2) (#)** und für Aktivierungszeit von zum Beispiel 120 Sekunden die Tasten **(1) (2) (0)** und schließen die Eingabe mit **(#)** ab.

(6) (#) (1) (#) Zeit (#) ⇒ done

(6) (#) (2) (#) Zeit (#) ⇒ done

► als Fernwartung mittels SMS vom Administrator Telefon:

6 # 1 # [Aktivierungszeit Relais 1] # 2 # [Aktivierungszeit Relais 2]

[Aktivierungszeit Relais 1] = 0 ~ 300 Sekunden/ 0 = deaktiviert

[Aktivierungszeit Relais 2] = 0 ~ 300 Sekunden/ 0 = deaktiviert

► Beispiel:

Am Relais 1 ist ein elektrischer Türöffner angeschlossen, dieser soll bei Aktivierung 3 Sekunden schließen. Das Relais 2 soll für 60 Sekunden öffnen. (Die Kontakte sind wie unter Punkt 5.1.9. eingestellt)

#6#1#3#2#60

OK!



5. Programmierung

5.1.13. Gerätestatus (IMEI-Nr. und Mobilfunk-Signalstärke)

Ihre **MultiTOP** sendet eine SMS an die unter [Kapitel 5 Punkt 5.1.3.](#) gespeicherte Administrator-Telefon Nr. mit der IMEI-Nr. und der Mobilfunk-Signalstärke (1-31) der Anlage. Bei einer Signalstärke unter 15 wird ein einwandfreier Betrieb nicht gewährleistet.

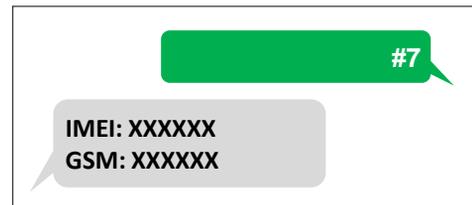
► mit der **smartCODE**-Tastatur direkt auf der Türstation:

Gehen Sie in den Administrator-Modus (siehe [Kapitel 5 Punkt 5.1.1.](#)).
Betätigen Sie die Taste (7) und (#) auf dem Display erscheint [**DONE**].



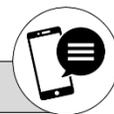
► als Fernwartung mittels SMS vom Administrator Telefon:

7



⚠ Die Hauseigner/ Administrator-Telefonnummer darf nicht gleichzeitig TOP/ Wohnungseigner-Telefonnummer sein! Das hinzufügen und löschen von Familienmitglieder-Telefonnummern und -Codes (wie nachstehend beschrieben) ist in diesem Fall nicht möglich! Wir empfehlen die Administrator-Einstellungen mit einer eigenen Telefonnummer zu verwalten.

i Die Eingabe erfolgt ohne Klammern und Leerzeichen! Der Administrator-Code ist werksseitig 123456



5. Programmierung

5.2. Wohnungseigner Einstellungen

5.2.1. Wohnungseigner Zugangscodespeichern

Sie als Wohnungseigner können den Zugangscodes festlegen oder ändern. Senden Sie folgende SMS an die **MultiTOP** Türstation

► per SMS vom Wohnungseigner-Telefon:

[TOP Nr.] # 6 # [Zugangscodes]

[TOP Nr.] = Top-/ Wohnungsnummer (4-stellig)

[Zugangscodes] = individueller Zugangscodes (6-stellig)

► Beispiel:

Sie als Top-/ Wohnungseigner 101 möchten den Zugangscodes 004400 festlegen

0101#6#004400

OK!

5.2.2. Familienmitglieder-Telefon Nr. speichern

Sie haben die Möglichkeit ihre Familie oder Untermieter – max. 4 zusätzliche - in das System zu integrieren. Dabei senden Sie folgenden SMS-Programmcode von Ihrem registrierten Telefon an die **MultiTOP** Türstation.

► per SMS vom Wohnungseigner-Telefon:

[TOP Nr.] # [Familienmitglied Nr.] # [Telefon Nr.] # 6 # [Zugangscodes]

[TOP Nr.] = Top-/ Wohnungsnummer (4-stellig)

[Familienmitglied Nr.] = 2 ~ 5

[Zugangscodes] = individueller Zugangscodes 6-stellig

► Beispiel:

Sie als Top-/ Wohnungseigner 101 möchten ihre Familie der Anlage hinzufügen:

Ihre Frau mit der Tel. Nr. 011223344 und Zugangscodes 004400,

Ihren Sohn mit der Tel. Nr. 011223355 und Zugangscodes 004400,

Ihre Tochter mit der Tel. Nr. 01122334466 und Zugangscodes 004400 hinzufügen

0101#2#011223344
#6#004400

0101#3#011223355
#6#004400

0101#4#011223366
#6#004400

2 oder mehr (max. 4) Familienmitglieder mit einer SMS speichern:

[TOP Nr.] # 2 # [Telefon Nr.] # 3 # [Telefon Nr.] # 4 # [Telefon Nr.] # 5 #
[Telefon Nr.] # 6 # [Zugangscodes]

Ruft eine der gespeicherten Telefonnummern die **MultiTOP** Türstation an, erkennt die Anlage dies und aktiviert den Türöffner ohne eine Verbindung herzustellen. Das heißt, es fallen keine Gesprächsgebühren an. Mit Hilfe des **smartCODE**-Zugangscodes oder einer **smartKEY**-Schlüsselkarte/ -Transponder kann ebenfalls der Türöffner an der Türstation aktiviert werden.

⚠ Diese SMS darf nur von den unter [Kapitel 5 Punkt 5.1.4.](#) registrierten Telefon gesendet werden, sonst werden die Daten nicht gespeichert! Die Hauseigner/ Administrator-Telefon Nr. darf nicht gleichzeitig Wohnungseigner-Telefon Nr. sein! Bitte deaktivieren Sie bei den zu speichernden Telefonnummern vorher die Mobilbox (Sprachbox), anderenfalls wird bei Nichtannahme eines Anrufs auf Ihre Mobilbox geleitet. Die Anlage wertet dies als Anrufannahme und der Ringruf zur nächsten Telefonnummer wird unterbrochen.

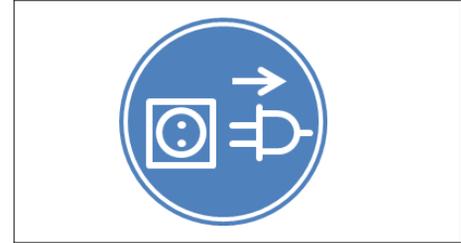
ⓘ Die Eingabe erfolgt ohne Klammern und Leerzeichen! Der Administrator-Code ist werksseitig 123456



6. Fehlerbehebung

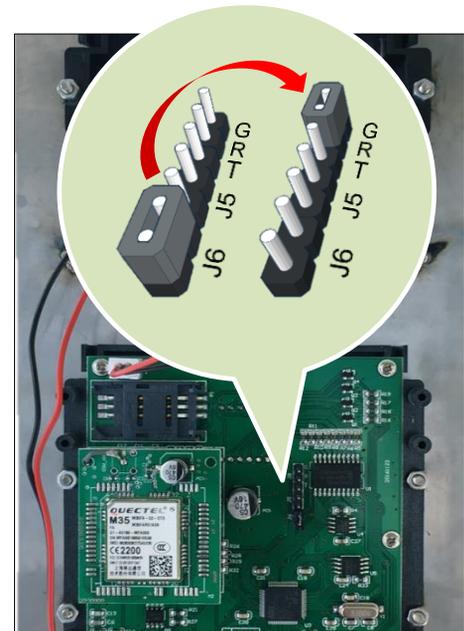
6.1. Neustart

Reagiert die Anlage nicht, führen Sie einen Neustart durch. Bei einem Neustart bleiben alle gespeicherten Telefonnummern und Einstellungen erhalten! Ziehen Sie den Netzstecker bzw. unterbrechen Sie die Stromversorgung. Nach 10 Sekunden setzen Sie die Anlage wieder unter Spannung. Das Gerät loggt sich wieder in das Mobilfunk-Netz ein. Nach ca. 30 Sekunden ist die Anlage wieder betriebsbereit. Ist das nicht der Fall, kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst: <https://www.neointercom.com/kontakt/>



6.2. Wiederherstellung des Auslieferungszustandes (Reset)

Trennen Sie die Anlage vom Netz. Entfernen Sie die Frontplatte vom Gehäuse. Auf der Rückseite der Platine befindet sich der Jumper. Entfernen Sie den Jumper vorsichtig von „J6“ und setzen Sie ihn auf „GR“ (Abb. 6a). Verbinden Sie Ihre **MultiTOP** wieder mit dem Netz. Nach ca. 5 Sekunden ist das Gerät auf Werkseinstellungen zurückgesetzt. Unterbrechen Sie das Netz und setzen den Jumper wieder zurück auf „J6“. Jetzt ist Ihre **MultiTOP** Türsprechanlage im Auslieferungszustand und kann neu programmiert werden.



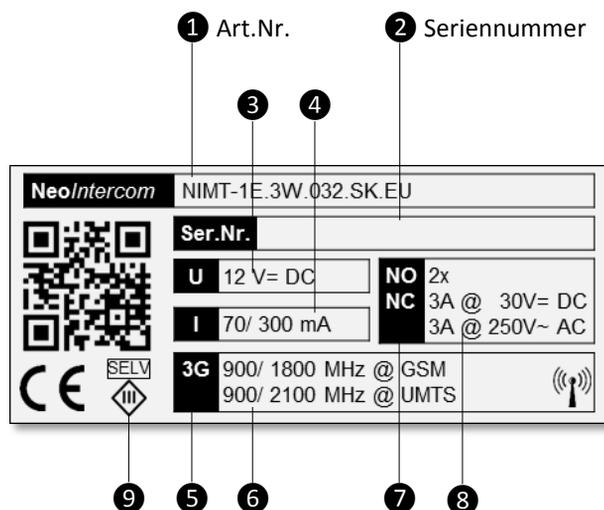
⚠ Es werden alle Telefonnummern und Einstellungen entfernt!



7. Technische Daten

7.1. Technische Daten

- 3 Nennspannung: 12 V= DC
- 4 Nennstrom Standby/ max.: <70/ <300 mA
- Bedienfeld: Polycarbonat, silber, UV-beständig
- LCD-Display: 4-stellig (rot), gut lesbar
- smartCODE-Tastatur: internationales Layout 12-stellig, rund, hinterleuchtet
- smartKEY-Kartenleser¹⁾: ISO 14443, 13,56 MHz, Mifare kompatibel
- 5 Mobilfunk-Modul: 2G oder 3G¹⁾
- 6 Frequenz 2G: GSM: 850/ 900/ 1800/ 1900 MHz
- Frequenz 3G Europa: GSM: 900/ 1800 MHz
UMTS: 900/ 2100 MHz
- Frequenz 3G Australien: GSM: 850/ 900/ 1800/ 1900 MHz
UMTS: 850/ 2100 MHz
- Frequenz 3G USA: UMTS: 850/ 1900 MHz
- 7 Relais Typ: NO (Schließer)/ NC (Öffner) einstellbar
- 8 Relais Leistung: 3 A @ 30 V= DC/ 3 A @ 250 V~ AC
- 9 Schutzklasse: III (SELV)
- Betriebs-temperatur: -20° C bis +50° C
- Gewicht: MultiTOP 650 g/ MultiTOP Pro 700 g

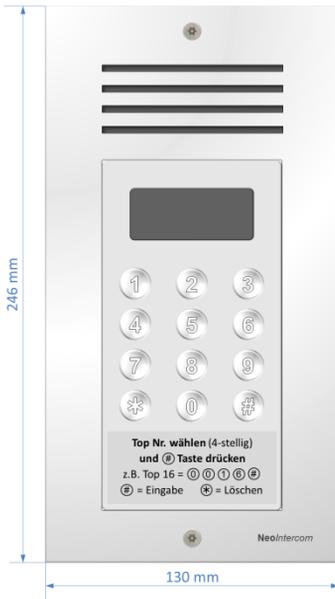


¹⁾ je nach Modell

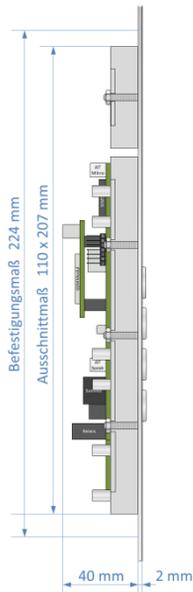


7. Technische Daten

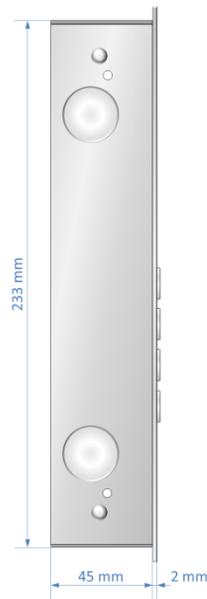
7.2. Abmessungen MultiTOP



MultiTOP



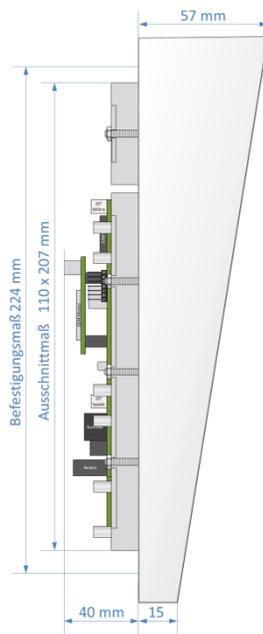
Einbau (Eb)



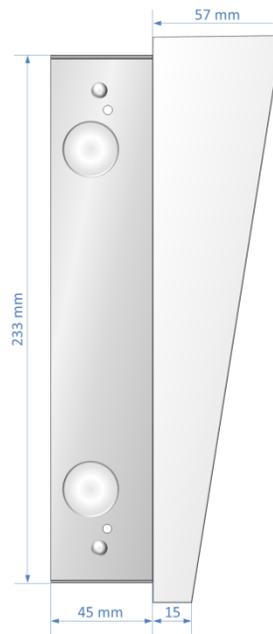
Unterputz (uP)



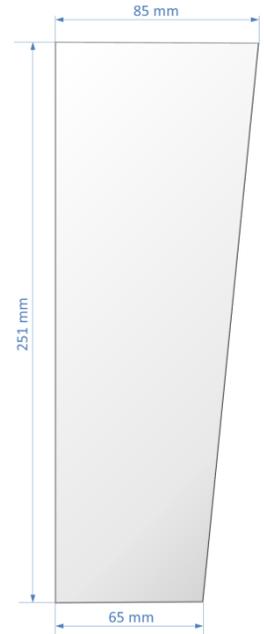
MultiTOP
mit Wetterschutzdach



Einbau (Eb)
mit Wetterschutzdach



Unterputz (uP)
mit Wetterschutzdach

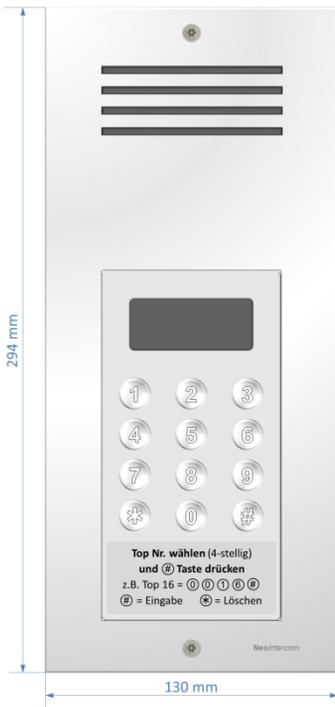


Aufputz (aP)
Wetterschutzdach



7. Technische Daten

7.2. Abmessungen MultiTOP Pro



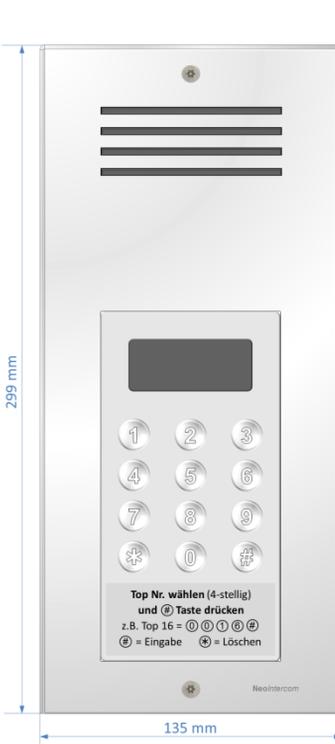
MultiTOP Pro



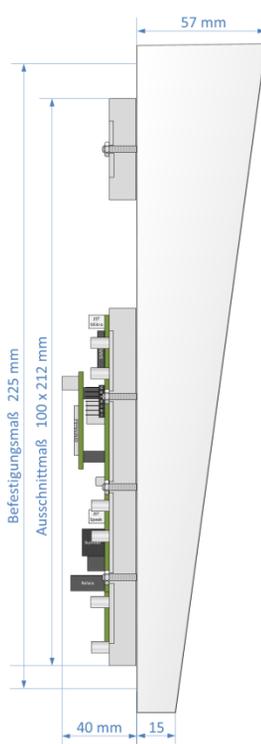
Einbau (Eb)



Unterputz (uP)



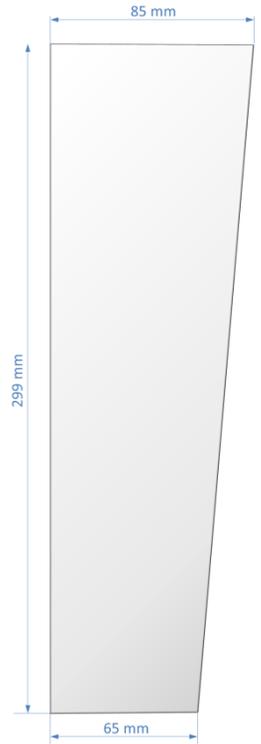
MultiTOP Pro
mit Wetterschutzdach



Einbau (Eb)
mit Wetterschutzdach



Unterputz (uP)
mit Wetterschutzdach



Aufputz (aP)
Wetterschutzdach

8. Anhang

8.1. Übersicht SMS Programmierung

Funktion	SMS Befehl	Info
Administrator-Code ändern	# [Administrator-Code] # [neuer Administrator-Code]	werksseitig 123456 (6-stellig)
Administrator-Telefon Nr. speichern	Nur über die smartCODE -Tastatur	
Wohnungseigner-Telefon Nr. speichern	# [TOP Nr.] # 1 # [Wohnungseigner Telefon Nr.]	Eine Nr. speichern
	# [TOP Nr.] # 1 # [Telefon Nr.] # [TOP Nr.] # 1 # [Telefon Nr.] # [TOP Nr.] # 1 # [Telefon Nr.]	Mehrere Nrn. mit einer SMS speichern
Wohnungseigner-Telefon Nr. löschen	# [TOP Nr.] # 0	Eine Nr. löschen
	# [TOP Nr.] # 0 # [TOP Nr.] # 0 # [TOP Nr.] # 0 ...	Mehrere Nrn. mit einer SMS löschen
smartKEY -Schlüsselkarten/ Transponder einlesen	Nur über die smartCODE -Tastatur	
smartKEY -Schlüsselkarten/ Transponder löschen	# [TOP Nr.] # 2 [Karten Nr.]	Eine smartKEY -Schlüsselkarte/ - Transponder löschen
	# [TOP Nr.] # 20 # 21 # 22 # 23 # 24 # 25 # 26 # 27 # 28 # 29	Mehrere smartKEY -Schlüsselkarten/ - Transponder mit einer SMS löschen
Neu Anruffunktion	# 3 # 1	Relais aktivieren bei Anruf (werksseitig)
	# 3 # 2	Gegensprechen bei Anruf (max. 3 Minuten). Die #-Taste aktiviert die Relais (Türöffner- und Backup-Relais)
Neu Ringrufeinstellung	# 2 # 1	Bei Rufannahme wird der Ringruf unterbrochen (werksseitig)
	# 2 # 2	Bei Rufannahme wird der Ringruf <u>nicht</u> unterbrochen. Ausgenommen es wird die Türöffner-Taste (#) oder die Tasten (*),(0) ~ (9) gedrückt
Benachrichtigungsmodus	# 4	4 = es klingelt 1 x bei jeder hinterlegter Telefon Nr. (werksseitig)
	# 5 # [Gesprächszeit]	5 = es läutet so lange bis jemand den Anruf entgegennimmt [Gesprächszeit] = 1 ~ 999 Sekunden

*¹) vom Wohnungseigner-Telefon senden. Die Eingabe erfolgt ohne Klammern und Leerzeichen! Top-Nr. 4-stellig eingeben

8. Anhang

8.1. Übersicht SMS Programmierung

Funktion	SMS Befehl	Info
Türöffner- und Backup-Relais Betriebsmodus	# 6 # 1 # [Betriebsmodus Relais 1] # 2 # [Betriebsmodus Relais 2]	[Relais 1]/ [Relais 2] = NO oder NC NO = Schließer (werksseitig) NC = Öffner
Türöffner- und Backup-Relais Aktivierungszeit	# 6 # 1 # [Aktivierungszeit Relais 1] # 2 # [Aktivierungszeit Relais 2]	[Relais 1]/ [Relais 2] = 1 ~ 300 Sekunden (werksseitig 10 Sekunden) 0 = keine Funktion
Gerätstatus	# 7	IMEI-Nr. und Mobilfunk-Signalstärke
Alle Telefon Nr. löschen	# [Administrator Code] CLRALL	△ Löscht alle Nummern von der Anlage

Einstellungen für Wohnungseigner (Mieter):

Wohnungseigner Zugangscode speichern	[TOP Nr.] # 6 # [Zugangscode] *)	[Zugangscode] = 6-stellig
Familienmitglied-Telefon Nr. speichern	[TOP Nr.] # [Familienmitglied Nr.] # [Telefon Nr.] # 6 # [Zugangscode] *)	Eine Nr. speichern [Familienmitglied Nr.] = 2 ~ 5
	[TOP Nr.] # 2 # [Telefon Nr.] # 3 # [Telefon Nr.] # 4 # [Telefon Nr.] # 5 # [Telefon Nr.] # 6 # [Zugangscode] *)	Mehrere Nrn. mit einer SMS speichern [Familienmitglied Nr.] = 2 ~ 5
Familienmitglied-Telefon Nr. löschen	[TOP Nr.] # [Familienmitglied Nr.] # 0 *)	Eine Nr. löschen [Familienmitglied Nr.] = 2 ~ 5

*) vom Wohnungseigner-Telefon senden. Die Eingabe erfolgt ohne Klammern und Leerzeichen! Top-Nr. 4-stellig eingeben

8. Anhang

8.2. Übersicht smartCODE Programmierung

Funktion	smartCODE-Tastatur	Info
Administrator-Modus	<p>---</p> <p># ⇒ USER</p> <p>Code¹⁾ # ⇒ done</p> <p>SEt</p>	Um in den Programmiermodus zu gelangen. Code = werksseitig 123456
Administrator-Modus verlassen	* ⇒ ---	
Administrator-Code ändern*)	<p># ⇒ USER</p> <p># ⇒ P</p> <p>alter Code¹⁾ # ⇒ PI</p> <p>neuer Code¹⁾ # ⇒ P2</p> <p>neuer Code¹⁾ # ⇒ done</p>	Code = werksseitig 123456
Administrator-Telefon Nr. speichern*)	<p>0 0 0 0 # ⇒ CALL IN</p> <p>Anruf/ call ⇒ done</p>	
Wohnungseigner-Telefon Nr. speichern*)	<p>TOP Nr.²⁾ # ⇒ 101_</p> <p>1 # ⇒ CALL IN..</p> <p>Anruf/ call ⇒ done</p>	Nr. speichern
Nur über SMS möglich		Mehrere Nrn. mit einer SMS speichern
Wohnungseigner-Telefon Nr. löschen*)	<p>TOP Nr.²⁾ # ⇒ Nr__</p> <p>0 # ⇒ done</p>	Nr. löschen
Nur über SMS möglich		Mehrere Nrn. mit einer SMS löschen
smartKEY-Schlüsselkarten/ Transponder einlesen*)	<p>TOP Nr.²⁾ # ⇒ Nr__</p> <p>2 # ⇒ 0... rFId</p> <p>1. Karte ⇒ 1 ... rFId</p> <p>2. Karte ⇒ 2 ... rFId ...</p> <p>* ⇒ done</p>	smartKEY-Schlüsselkarte/- Transponder vor den Lesegerät halten
smartKEY-Schlüsselkarten/ Transponder löschen*)	<p>TOP Nr.²⁾ # ⇒ Nr__</p> <p>2 Karte 0-9 # ⇒ done</p>	smartKEY-Schlüsselkarte/- Transponder löschen
Nur über SMS möglich		Mehrere smartKEY-Schlüsselkarten/ Transponder mit einer SMS löschen
Anruffunktion *)	3 # 1 # ⇒ done	Relais aktivieren bei Anruf (werksseitig)
	3 # 2 # ⇒ done	Gegensprechen bei Anruf (max. 3 Minuten). Die #-Taste aktiviert die Relais (Türöffner- und Backup-Relais)

*) Sie müssen vorher in den Administrator-Modus! ¹⁾ 6-stellig eingeben ²⁾ 4-stellig eingeben

8. Anhang

8.2. Übersicht smartCODE Programmierung

Funktion	smartCODE-Tastatur	Info
Neu Ringrufeinstellung*)	② # ① # ⇒ done	Bei Rufannahme wird der Ringruf unterbrochen (werksseitig)
	② # ② # ⇒ done	Bei Rufannahme wird der Ringruf nicht unterbrochen. Ausgenommen es wird die Türöffner-Taste (#) oder die Tasten (*),(0) ~ (9) gedrückt
Benachrichtigungsmodus*)	④ # ⇒ done	es klingelt 1 x bei jeder hinterlegter Telefon Nr. (werksseitig)
	⑤ # Zeit # ⇒ done	es läutet so lange bis jemand den Anruf entgegennimmt [Gesprächszeit] = 1 ~ 999 Sekunden
Türöffner- und Backup-Relais Betriebsmodus*)	Nur über SMS möglich	
Türöffner- und Backup-Relais Aktivierungszeit*)	⑥ # ① # Zeit # ⇒ done	[Relais 1] = 1 ~ 300 Sekunden (werksseitig 10 Sekunden) 0 = keine Funktion
	⑥ # ② # Zeit # ⇒ done	[Relais 2] = 1 ~ 300 Sekunden (werksseitig 10 Sekunden) 0 = keine Funktion
Gerätestatus*)	⑦ # ⇒ done	IMEI-Nr. und Mobilfunk-Signalstärke
Alle Telefon Nr. löschen*)	Nur über SMS möglich	

Einstellungen für Wohnungseigner (Mieter):

Wohnungseigner Zugangscod speichern	Nur über SMS vom Wohnungseigner-Telefon möglich
Familienmitglied-Telefon Nr. speichern	Nur über SMS vom Wohnungseigner-Telefon möglich
Familienmitglied-Telefon Nr. löschen	Nur über SMS vom Wohnungseigner-Telefon möglich

*) Sie müssen vorher in den Administrator-Modus! ¹⁾ 6-stellig eingeben ²⁾ 4-stellig eingeben



8. Anhang

8.3. gespeicherte Telefonnummern und Zugangscodes

8.3.1. Telefonnummer der Anlage

Typ	Telefonnummer
Telefonnummer der Anlage	

8.3.1 Administrator (Hauseigner)

Top Nr.	Administrator (Hauseigner)	Registrierte Telefon Nr.	Passwort
0			

8.3.2. Wohnungseigner/ Mieter

Top Nr.	Wohnungseigner/ Mieter	Registrierte Telefon Nr.	Anzahl der smartKEY-Karten
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			

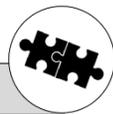
Auf www.neointercom.com befinden sich Formulare zum downloaden für bis zu 192 Wohnungseigner/ Mieter

8.3.3. Wohnungseigner und Familienmitglieder

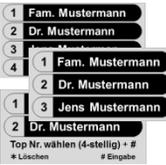
Top Nr.	Wohnungseigner/ Familienmitglied	Registrierte Telefon Nr.	Zugangscode
1	1.		
	2.		
	3.		
	4.		
	5.		

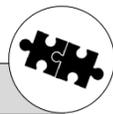


Auf www.neointercom.com befinden sich Formulare zum downloaden.



9. Zubehör/ Ersatzteile

	Art.Nr.		Art.Nr.
	Unterputz-Gehäuse (uP) Aluminium; 6 ausbrechbare Einführungen Ø 20 mm für MultiTOP GUP5 für MultiTOP Pro GUP6		Wetterschutzdach für Unterputz-Gehäuse (uP) Aluminium für MultiTOP WSD5 für MultiTOP Pro WSD6
	Verbindungsset für die exakte Ausrichtung zweier unter Putz Anlagen nebeneinander z.B. LEGEND Namensverzeichnis und MultiTOP Sprechanlage GVUP		Wetterschutzdach für 2 Unterputz-Gehäuse (uP) Aluminium nebeneinander für 2 MultiTOP WSD25 für 2 MultiTOP Pro WSD26
	Aufputz-Gehäuse (aP) Aluminium; 2 ausbrechbare Einführungen Ø 25 mm für MultiTOP GAP5MT für MultiTOP Pro GAP6MT		Aufputz-Gehäuse (aP) mit Wetterschutzdach Aluminium; 2 ausbrechbare Einführungen Ø 20 mm für MultiTOP GAP5WSD für MultiTOP Pro GAP6WSD
	Dekorrahmen Aluminiumprofil für MultiTOP DR5 für MultiTOP Pro DR6 Erweiterung 2 x Gr. 5 DR5X2 Erweiterung 2 x Gr. 6 DR6X2		Ausgleichsplatte Aluminium bei Einbau-(Eb) oder Unterputz-Montage (uP) für MultiTOP APA5 für MultiTOP Pro APA6
	45° Aufputz-Gehäuse (aP) Aluminium für MultiTOP G45AP5 für MultiTOP Pro G45AP6		Standsäule Edelstahl (H x B x T) 1600 x 160 x 105 mm, mit Bodensockel; RAL 9006 Weißaluminium für MultiTOP SSE51600 für MultiTOP Pro SSE61600
	Namensverzeichnis LEGEND, Frontplatte Edelstahl/ Acrylglas; für Auf- und Unterputz-Gehäuse 246 x 130 x 2 mm NIMT Legend 294 x 130 x 2 mm NIMTP Legend		Ausgleichsplatte Edelstahl 3 mm für 2 MultiTOP waagrecht oder senkrecht; inkl. 2 Unterputz-Gehäuse waagrecht 290 x 450mm AUP25W2945 senkrecht 280 x 500mm AUP25S2850
	Sicherheitsschrauben-Set; 2 Edelstahl Sicherheitsschrauben und passender Inbusschlüssel SSS412		Abschließbarer Rahmen für gedrucktes Namensverzeichnis A4; Aluminium eloxiert; mit 2 Schlüssel ARA2.A4
	Namensaufkleber mit Aufdruck des Namens der Wohnungseigener für 2 Top MTNSK2T für 3 Top MTNSK3T für 4 Top MTNSK4T		Eloxiertes Alurahmen für gedrucktes Namensverzeichnis; erhöhter Schutz gegen Vandalismus (Öffnerwerkzeug erf.) Größe A5 KLR.A5 Größe A4 KLR.A4
	2D Hausnummern Aufkleber, schwarz, langlebige Folie für den Außenbereich, Zahlen 0-9, Buchstaben Aa Bb Cc Dd Ee Ff Ziffern 0-9 HNF40SZ.schwarz Buchstaben A-F u. a-f HNF40SB.schwarz		3D Hausnummer mit stark haftender Klebefolie für den Außenbereich, Höhe 40 mm, X=0-9 und A-Z Acryl schwarz HNA40X Edelstahl natur HNE40X



9. Zubehör/ Ersatzteile

Art.Nr.



Stecker-Netzgerät 100-240V~ AC/ 12V=
DC; Europa (EU)/ Typ C (CEE 7/16)

12W 1.000 mA **NGST1210EU**18W 1.500 mA **NGST1215EU**24W 2.000 mA **NGST1210EU**

Stecker-Netzgerät 100-240V~ AC/ 12V=
DC; USA/ Typ A (NEMA 1-15)

12W 1.000 mA **NGST1210US**18W 1.500 mA **NGST1215US**24W 2.000 mA **NGST1210US**

Anschlusskabel-Kupplung 12V= DC, 2-pol.,
30cm, freie Kabelenden

Kupplung **AKK12FE**

Anschluss-Steckvorrichtung 12V= DC, 2-
pol., Schraubklemmen

Stecker **AS12SK**Kupplung **AK12SK**

Stecker-Netzgerät 100-240V~ AC/ 12V=
DC; Großbritannien (UK)/ Typ G (BS 1363)

12W 1.000 mA **NGST1210UK**18W 1.500 mA **NGST1215UK**24W 2.000 mA **NGST1210UK**

Stecker-Netzgerät 100-240V~ AC/ 12V=
DC; Australien (AU)/ Typ I (AS 3112)

12W 1.000 mA **NGST1210AU**18W 1.500 mA **NGST1215AU**24W 2.000 mA **NGST1210AU**

Verlängerungsleitung 12V= DC, schwarz

3 m **VK12030**5 m **VK12050**10 m **VK12100**

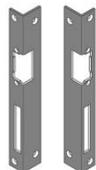
REG-Netzgerät 90-260V~ AC/ 12V= DC;
Universal EU/ UK/ US/ AU

1,5TE 15W 1200 mA **NGREG1212**4,5TE 24W 2000mA **NGREG1220**

Elektrischer Türöffner 12V AC/ DC 980/
400 mA, Standard, Öffnung möglich bei
Kontakt (Relais Einstellung: 1-300 Sek.)

Standard **ETO410S-L22**Standard + Entriegelung **ETO410SE-L22**

Begeh 2017 Postschloss

BEGEH2017

Winkelblech für Türöffner

DIN links **TOWL**DIN rechts **TOWR**

Türöffner-Taster-Einsatz für Schalterdose,
Schließer-Kontakt, Steckklemmen

B5031

Rahmen und Wippe für Türöffner-Taster-
Einsatz B5031, IP44 und Aufputz-Gehäuse
auf Anfrage

Alu matt **BK1.WR**Edelstahl rostfrei **BK5.WR**

2G/ 3G Antennen-Kit intern; 800-2170
MHz; 2 dBi; U.FL-SMA-Adapter; Antenne
selbstklebend

AKI2G3G

Mobilfunkantenne mit SMA-Anschluss

2G 3 dBi **MFA2G3DBI**3G 3 dBi **MFA3G3DBI**2G/ 3G 8 dBi **MFA2G3G8DBI**

smartKEY-Schlüsselkarte im Kredit-
karten-Format 13,56 MHz, ISO 14443A,
weiß

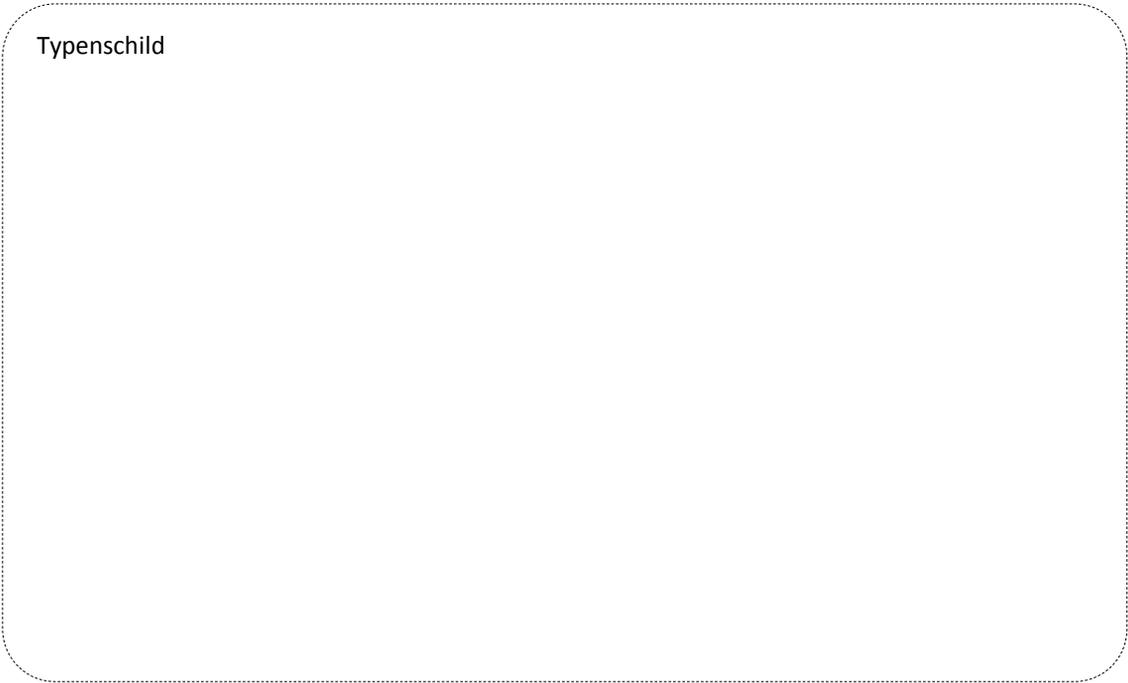
1 Stk. **SKC**50 Stk. **SKC50**100 Stk. **SKC100**

smartKEY-Transponder Schlüssel-
anhänger 13,56 MHz, ISO 14443A

Rot/ red **SKTR**blau/ blue **SKTB**Gelb/ yellow **SKTY**Grau/ grey **SKTG**



Typenschild



NIMT+NIMTP-IBH.V1.54.DE

